

Szenario Ablehnung Tariferhöhung

Finanzielle Folgen für den Landkreis Böblingen - Beispielrechnungen:

- Die sieben Gebietskörperschaften haben unterschiedliche Stimmrechte in der Gesellschafterversammlung. Insgesamt halten sie 50% der Stimmanteile des VVS.
Untereinander ist die Verteilung wie folgt:
VRS 40%, Land 15%, LHS 15%, vier Landkreise je 7,5%
- Mindestens 50 v. H. der Stimmen der Gebietskörperschaften-Gesellschafter notwendig

Beispiel 1: BB (7,5%) + 2 weitere Lkrse (15%) + LHS (15%) + Land (15 %) = 52,5%
 - **Anteil Lkrs BB:** 14,3% (7,5% aus 52,5%) aus 9,3 Mio. € = **rd. 1,33 Mio. €**
- **Beispiel 2:** BB (7,5%) + 3 weitere Lkrse (22,5%) + LHS (15%) + Land (15 %) = 60%
 - **Anteil Lkrs BB:** 12,5% (7,5% aus 60%) aus 9,3 Mio. € = **rd. 1,2 Mio. €**
- Würden alle Gebietskörperschaften eine Tariferhöhung ablehnen, würde sich der Anteil des Lkrs. BB auf 7,5% aus 9,3 Mio. € = rd.700 T€/a und Folgejahre belaufen.